

30.04.2017 – Nr. 12

ADAC MX Masters-Dreifach-Champion Ullrich neuer Tabellenführer in Jauer

- Lokalmatador Dominique Thury auf Rang neun auf seiner Heimatstrecke
- ADAC MX Youngster Cup: Slowake Richard Sikyna bester Pilot in Jauer
- ADAC MX Junior Cup: Däne Magnus Smith wird Tagessieger und neuer Spitzenreiter
- 6.000 Besucher beim ADAC MX Masters-Stopp im sächsischen Jauer

Jauer. Die zweite Veranstaltung des ADAC MX Masters in Sachsen beim MC Jauer e.V. stand ganz im Zeichen von ADAC MX Masters-Dreifach-Champion Dennis Ullrich (23, KTM Sarholz Racing Team). Der Kämpfelbacher machte in der Gemeinde Panschwitz-Kuckau vor 6.000 Besuchern am Wochenende seinem Ruf als Top-Star der Rennserie alle Ehre und gewann mit zwei Laufsiegen, zwei Red Bull Holeshots sowie dem Tagessieg alle Auszeichnungen, die man an so einem Rennwochenende erhalten kann. „Ich denke, mein Erfolgsgeheimnis liegt darin, dass ich anders trainiere als meine Konkurrenz. Ich gehe nicht ständig ans Limit und gebe auch nicht permanent bis zum Anschlag Gas. Ich gehe es locker an und bin dann vielleicht im Qualifying nicht der Schnellste, dafür dann aber in den Wertungsläufen und das ist ja die Hauptsache“, so der 23-Jährige. Als Zweitbester bei den Big Boys machte der australische WM-Fahrer Hunter Lawrence (17, Team Suzuki World MX2) von sich reden, als Tagesdritter freute sich der Brandenburger Christian Brockel (33, KTM GST Berlin). Dieser zeigte sich sichtlich erleichtert und sagte: „Ich war nach dem Auftakt in Fürstlich Drehna so frustriert und freue mich sehr, dass ich hier nun einiges gutmachen konnte. Das bedeutet mir wirklich viel.“

Für den bisherigen Tabellenführer Jens Getteman (23 / BEL, Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) verlief das Rennwochenende beim MC Jauer e.V. hingegen suboptimal. Der Belgier wurde Fünfter und musste damit die Spitzenposition an seinen Konkurrenten Dennis Ullrich abgeben. Und auch Lokalmatador Dominique Thury (24, KTM GST Berlin) hätte sich ein besseres Ergebnis in den Top Five gewünscht. Der Sachse aus Bad Schlema landete mit einem Rang acht in Rennen eins und einem elften Platz in Lauf zwei auf Position neun in der Gesamtwertung. „Letztendlich bin ich beim Start im zweiten Lauf nicht gut weggekommen, was es mir schwergemacht hat, noch nach vorne zu fahren. Dennoch hätte es auch schlechter laufen können, sodass ich nun froh bin, ein paar wichtige Punkte eingheimst zu haben“, meinte der 24-Jährige. Die Highlights des ADAC MX Masters in Jauer werden am 6. Mai um 11.05 Uhr bei Sport1+ und am 14. Mai um 15.53 Uhr bei Motorvision TV übertragen.

ADAC MX Youngster Cup

Im ADAC MX Youngster Cup wiederholte der Slowake Richard Sikyna (19, MX Slovakia, KTM) seine gute Leistung vom Qualifying am Vortag und punktete mit einem Tagessieg. Der 19-Jährige hatte sich im ersten Lauf von Platz 20 auf Rang drei vorgekämpft, im zweiten Rennen gelang es ihm dann, die Führung unmittelbar nach dem Start zu übernehmen und diese bis zum Schluss zu halten. „Dieses Wochenende war für mich überragend. Ich war hier zum allerersten Mal hier auf der Strecke in Jauer und werde dieses Wochenende als ein sehr actionreiches und spannendes Event in Erinnerung behalten“, so der KTM-Pilot. Besonders freuen konnte sich auch sein Rivale Tom Koch (19, KTM Sarholz Racing Team), dem es erstmals gelang, im ADAC MX Youngster Cup aufs Podium zu fahren. Mit zwei zweiten Plätzen in beiden Läufen wurde der Thüringer Gesamtzweiter. „Es war wirklich der Wahnsinn, wie die Zuschauer mich hier angefeuert haben. Das hat mich extrem angestachelt und motiviert“, so der 19-Jährige aus Wormstedt. Der Franzose Zachary Pichon (16, Team Suzuki World MX2) überzeugte als Tagesdritter beim ADAC MX Masters-Event in Jauer. Die Tabellenführung im ADAC MX Youngster

Presse-Information

Cup bleibt jedoch weiterhin bei Miro Sihvonen aus Finnland (18, Diga Junior Racing Team, KTM). Der Skandinavier erkämpfte sich im ersten Lauf den Sieg, fiel jedoch im zweiten Rennen verletzungsbedingt aus. Dennoch reichten die Punkte, um sich auf der obersten Position der Tabelle zu halten. Derzeit führt das MX-Talent mit einem Punkt vor Pichon und zwei Punkten vor Sikyna.

ADAC MX Junior Cup

Der Däne Magnus Smith (13, Mefo Sport Racing Team, KTM) ließ sich in Sachsen gleich mehrfach feiern. Ihm gelang mit zwei Laufsiegen der Tagessieg, zudem löste er mit seinen guten Ergebnissen den Schweden Max Palsson (14, KTM) an der Tabellenspitze ab. „Ich mag Hartboden-Strecken sehr gern und konnte mich hier hervorragend positionieren. Das sind jetzt die Früchte meines harten Wintertrainings, daher bin ich für diese Saison sehr guter Dinge im Hinblick auf den Titel. Als neuer Tabellenführer wird der Druck natürlich auch nicht gerade weniger, aber ich arbeite stetig mit meinem Trainer und meinen Eltern daran, meine mentale Stärke zu verbessern“, so der 13-Jährige. Das deutsche MX-Talent Constantin Piller (13, MSC Freisinger Bär, KTM) wurde sowohl Zweiter im zweiten Rennen als auch Zweiter in der Tageswertung, der Russe Nikita Kucherov (13, Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) nahm als Gesamtdritter einen Pokal entgegen.

Vorschau

Der dritte Stopp des ADAC MX Masters findet in zwei Wochen am 13. und 14. Mai im schleswig-holsteinischen Mölln statt, wo die Rennserie in diesem Jahr Premiere feiert. Der „Grambeker Heidering“ bietet mit seinen 1.630 Metern eine anspruchsvolle Mischung aus schnellen Passagen, hohen Sprüngen und kniffligen Schikanen. Zudem ist die Strecke durch seine vielen Tribünenplätze sowie durch seine optimale Einsehbarkeit besonders attraktiv für Zuschauer. Als Lokalmatador geht der Schleswig-Holsteiner Davide von Zitzewitz an den Start, zudem will das Nordlicht Mike Stender mit einer Positionierung unter den Top Five von sich reden machen.

Jauer:

Meisterschaftsstand ADAC MX Masters

Dennis Ullrich, 94 Punkte
Jens Getteman, 73 Punkte
Brian Hsu, 57 Punkte

Meisterschaftsstand ADAC MX Youngster Cup

Miro Sihvonen, 75 Punkte
Zachary Pichon, 74 Punkte
Richard Sikyna, 73 Punkte

Meisterschaftsstand ADAC MX Junior Cup

Magnus Smith, 84 Punkte
Max Palsson, 79 Punkte
Constantin Piller, 67 Punkte

Presse-Information

Jauer: Privatfahrerwertung in der Klasse ADAC MX Masters

1. Thorsten Lindenmeyer (Gaildorf), 10 Punkte
2. Stefan Frank (Königsbrunn), 10 Punkte
3. Matthias Hitz (Nürnberg), 5 Punkte

Jauer: Markenwertung in der Klasse ADAC MX Masters

1. KTM, 97 Punkte
2. Kawasaki, 73 Punkte
3. Suzuki, 63 Punkte
4. Husqvarna, 62 Punkte
5. Honda, 30 Punkte
6. Yamaha, 24 Punkte

ADAC MX Masters Kalender 2017

- 08.-09. April 2017 Fürstlich Drehna
- 29.-30. April 2017 Jauer
- 13.-14. Mai 2017 Mölln
- 17.-18. Juni 2017 Bielstein (ohne ADAC MX Junior Cup)
- 15.-16. Juli 2017 Tensfeld
- 26.-27. August 2017 Gaildorf
- 23.-24. September 2017 Holzgerlingen

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Nina Schröder, Tel.: +49 (0) 152 338 32 738, E-Mail: ninaschroederpr@gmail.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/mx-masters

www.adac.de/motorsport